

# Irene Szep übernimmt Nationalratsmandat von Köfer

17. März 2013, 16:26

## SPÖ stellte auf Klausur personelle Weichen - Landtags- und Bundesratssitze vergeben

St. Georgen/Längsee - Die Kärntner SPÖ hat am Samstag bei einer Klausur im Stift St. Georgen (Bezirk St. Veit) die personellen Weichen nach der erfolgreich geschlagenen Landtagswahl am 3. März gestellt. Für Ex-SPÖ-Nationalrat Gerhard Köfer, der nun für das Team Stronach in die Kärntner Landesregierung wechselt, wird die 59 Jahre alte Irene Szep ins Parlament geschickt. Wer den dritten, der SPÖ zustehenden Landesregierungssitz bekommen soll, blieb vorerst hingegen offen. "Wir wollen erst die Koalitionsverhandlungen über die Ressortverteilung abwarten", sagte Parteichef Peter Kaiser vor Journalisten.

Kaiser bekam von seinen Funktionären per einstimmigen Beschluss nun auch formal den Auftrag eine Dreierkoalition mit der ÖVP und den Grünen zustande zu bringen.

Entsprechende Koalitionsverhandlungen werden am Montag in Klagenfurt weitergeführt.

Für die SPÖ gehen in der kommenden Periode folgende 14 Abgeordnete in den Landtag: Manfred Ebner, Klaus Köchl, Günter Leikam, Ines Obex-Mischitz, Johannes Primus, David Redecsy, Reinhart Rohr, Waltraud Rohrer, Rudolf Schober, Andreas Scherwitzl, Herwig Seiser, Jakob Strauß, Alfred Tiefnig sowie Josef Zoppoth. Klubobmann wird Herwig Seiser, sein Stellvertreter Andreas Scherwitzl. Das Amt des Ersten Landtagspräsidenten übernimmt Reinhart Rohr. In den Bundesrat geht neben Ana Blatnik noch Günther Novak. (APA, 17.3.2013)

Aktuelles Wetter in Klagenfurt

derStandard.at/Inland auf Facebook

Inland Newsletter abonnieren

Twitter +1 0 Empfehlen 0 Feedback

Kommentar posten 4 Postings

pep. 18.3.2013, 10:59 0 3 melden permalink antworten

Fetziger Frauenanteil 2 von 14? Ernsthaft?

Kaets Malhclim 1 18.3.2013, 11:49 3 0 melden permalink antworten

Wird einen Grund haben.

anton-aus-tyrol 7 18.3.2013, 16:16 0 1 melden permalink antworten

Der Hauptgrund ist wahrscheinlich alte Männer unter sich...

byron sully 95 18.3.2013, 11:26 0 2 melden permalink antworten

das ist wirklich ungut.

Die Kommentare von Usern und Userinnen geben nicht notw endigerw eise die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, Kommentare, w elche straf- oder zivilrechtliche Normen verletzen,

### NETZWERK

Was von der FPK bleibt [79]



Die Zusammensetzung der Freiheitlichen in Kärnten vor der Landtagswahl und jetzt

### KRISE

Kampfabstimmung am FPK-Parteitag möglich [29]

Ragger könnte einen Gegenkandidaten bekommen

### KOALITION

Kärntner Ehe zu dritt als politisches Experiment [102]



In Kärnten startet mit einer neuen Ära auch ein einmaliges politisches Experiment. Erstmals

w erden die Geschehnisse des Landes durch eine rot-grün-schwarze Koalition bestimmt.

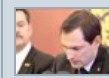
### FPK

Blaue Uneinigkeit über gemeinsamen Klub mit Dissidenten [37]

FPK-Chef Ragger schloss Landtagsklub mit Dörfler, Dobernig und Anton aus - Für Noch-Klubobmann Darmann ist das Angebot zu einem Beitritt dagegen "w eiterhin aufrecht" - Anton: "Uns gibt es nur zu dritt"

### BLAUE KRISE

FPK-Showdown: Dörfler & Co verzichten nicht, derzeit kein Klubstatus, Strache droht [1264]



Dörfler, Dobernig und Anton beharren auf Landtagsmandat und bleiben als w ilde

Abgeordnete

### DIE FREIHE

Chronologie: Von Innsbruck nach Klagenfurt [5]

Die Entwicklung der FPÖ seit der Übernahme durch Haider

### WISSEN

Die FPK und der Klubstatus [21]

Drei Abtrünnige bleiben im Landtag, aber nicht als Teil der FPK - sie verliert dadurch Klubstatus

### ERMITTLUNG

Justiz beantragt Auslieferung von Kärntner SPÖ-Klubobmann Rohr [5]

Anzeige der Freiheitlichen bei Korruptionsstaatsanwaltschaft als Auslöser - Rohr sieht "Anpötlung" durch FPK

### KÄRNTEN

Glücksspiel-Lizenz kurz vor Wahl vergeben [25]

Zuschlag an Novomatic-Tochter Admiral sowie an "Amatic" für 15 Jahre

Kärntner Dreierkoalition nimmt Gestalt an [24]

Verhandlungsdurchbruch w ird für Mittwoch erwartet

Irene Szep übernimmt Nationalratsmandat von Köfer [4]

Rot-grüne Wünsche und blaue

den guten Sitten widersprechen oder sonst dem Ansehen des Mediums zuwiderlaufen (**siehe ausführliche Forenregeln**), zu entfernen. Der/Die Benutzer/in kann diesfalls keine Ansprüche stellen. Weiters behält sich die derStandard.at GmbH vor, Schadenersatzansprüche geltend zu machen und strafrechtlich relevante Tatbestände zur Anzeige zu bringen.

© derStandard.at GmbH 2013 - Impressum & Offenlegung

Alle Rechte vorbehalten. Nutzung ausschließlich für den privaten Eigenbedarf.

Eine Weiterverwendung und Reproduktion über den persönlichen Gebrauch hinaus ist nicht gestattet.

[derStandard.at](#) [dieStandard.at](#) [deStandard.at](#) [FINDEN.at](#)

**Bremser** [45]

Während in Kärnten die Wahlsieger SPÖ, ÖVP und Grüne erstmals über eine Dreier-Koalition verhandeln, versuchen FPK-Landesräte noch schnell Mitarbeiter zu versorgen und Spuren zu verwischen

**F P K**

**Uwe Scheuch ließ sich von Partei Prozess zahlen** [313]

Neuer Parteichef Ragger will sich die Sache "näher anschauen"

**K O A L I T I O N**

**Gespräche zwischen SPÖ und ÖVP in Kärnten erfolgversprechend** [13]

Verhandlungspartner diskutierten sieben Stunden lang - Erste Dreiergespräche mit Grünen am Freitag

**FPK droht Spaltung mit dramatischen Folgen** [577]

Dörfler verzichtet nicht auf sein Landtagsmandat - FPK könnte Regierungssitz verlieren

**N A C H K Ä R N T**

**Kurt Scheuch will Bundesrat werden** [421]

Ragger kündigt Lösung in den nächsten Tagen an - FPK zittert jetzt um Klubstatus

**K Ä R N T E N**

**Rot-grüne Gespräche auf "Augenhöhe"** [71]



Der Wahlgewinner und designierte Kärntner Landeshauptmann Peter Kaiser (SPÖ) hat mit den Grünen den Reigen der Koalitionsverhandlungen eröffnet. Zwischen den beiden Fraktionen gab es kaum Unstimmigkeiten

**N A C H W A H L**

**Kaiser will Koalition mit ÖVP und Grünen in Kärnten** [117]



Abschaffung des Pflegeregresses weitere Bedingung für Zusammenarbeit

**N A C H W A H L**

**Klagenfurt noch immer ohne Budget** [118]

Vorgezogene Neuwahl nicht ausgeschlossen - Künftig wohl weniger Unterstützung vom Land für FPK-Bürgermeister und blauen Finanzreferenten

**Z U K U N F T D E**

**Ragger ringt mit Dörfler - Krisensitzung ohne Ergebnis** [599]

Noch-Landeshauptmann und Doberner wollen sich nicht zurückziehen - Ragger berichtet aber von Fortschritten

**N A C H K Ä R N T**

**SPÖ nimmt Verhandlungen mit ÖVP und Grünen auf** [15]

Kaiser strebt Dreierkoalition an - Karwoche als Termin zur Konstituierung von Landtag und Regierung angepeilt

**K Ä R N T E N**

**Endergebnis fix, BZÖ erhebt Einspruch** [54]

BZÖ will notfalls Verfassungsgericht bemühen, falls Wahlbehörde den Einspruch ablehnt

**N A C H W A H L D**

**Turbulenzen in FPK: Scheuch wird doch nicht Abgeordneter in Kärnten** [418]

Kurt Scheuch will Landtagsmandat nun doch nicht annehmen - Wut der FPK-Basis über "Sesselkleber"

**N A C H W A H L**

**BZÖ-Einspruch gegen Mandatsverlust in Kärnten wohl chancenlos** [88]

Bei Ablehnung durch Landeswahlbehörde bliebe nur noch

**Kaiser: "Die große Täuschung ist  
aufgeflogen" [246]**



Der Kärntner Wahlsieger  
Peter Kaiser (SPÖ) will ein  
Regierungsprogramm mit  
einem "roten Faden". Mit

der FPK sei eine Koalition  
ausgeschlossen, eine Überschreitung der  
fixierten Wahlkampfkosten will er  
sanktionieren